

Medienmitteilung zur MV 2020

Kirchliches Radio in Zeiten von Corona

Interlaken. Die aussergewöhnlichen Corona-Situation verschaffte auch dem kirchlichen Verein Radio Beo (kibeo) ein bewegtes und etwas anderes Jahr.

Der kibeo verzichtete mit Blick auf die aktuelle Pandemielage dieses Jahr auf eine Mitgliederversammlung vor Ort und liess seine Mitglieder stattdessen schriftlich abstimmen.

Nach der Demission von Präsident Roland Steck bleibt das Präsidium vakant. Die neugewählte Vizepräsidentin Monika Hiltbrand, Gsteigwiler, nimmt zurzeit die Aufgaben des Präsidiums wahr und wird dabei von den weiteren Vorstandsmitgliedern unterstützt. Mit Olivia Raval aus Lauterbrunnen konnte der Vorstand zudem etwas verjüngt werden. Ebenfalls neu gewählt ist als Ersatzrevisor Markus Hari aus Interlaken. Weiter wurde mit 24 JA-Stimmen das Protokoll der JV 2019, der Jahresbericht, die Jahresrechnung, der Revisorenbericht und das Budget angenommen.

Nach wie vor zählen die Gottesdienste aus den verschiedensten Denominationen zu den beliebtesten Sendungen des kirchlichen Programms. Auch während des Lockdowns konnten dank den Bemühungen der Aufnahmeteams und der Kirchgemeinden laufend aktuelle Gottesdienste gesendet werden. Dies entsprach offenbar einem Bedürfnis, denn gerade während dieser Zeit im Frühling hat die Hörer*innenzahl der Gottesdienste nochmals zugenommen.

Auch das nächste Jahr wird für den Verein hoffentlich ein Bewegtes sein. 2021 feiert der kibeo mit allerlei kleineren und grösseren Aktionen sein 30-jähriges Bestehen.



Der Vorstand

Hinten v.l.n.r.: Ralph Bauschmann, Christian Jungen, Walter Trachsel, Andreas Dummermuth

Vorne v.l.n.r.: Olivia Raval, Monika Hiltbrand